

Die Qualitätskriterien vom SWA e.V.



WOHNGEMEINSCHAFT	Elly-Heuss-Knapp-Straße, 12355 Berlin
PFLEGEDIENST	Pflegestation Meyer&Kratzsch Neuköln Ilsestr. 25, 12051 Berlin
(1) RAHMENBEDINGUNGEN – VERTRAGLICHE & FINANZIELLE ANGELEGENHEITEN	- Jede Nutzerin hat einen Pflegevertrag und kann jederzeit gekündigt werden. Für die Nutzerin gilt fristloses Kündigungsrecht. - Die MA sind Gäste in der WG; es gibt keine Dienstzimmer und keine Personaltoilette. - Zu den Dienstleistungen gibt es vertragliche Regelungen. Dazu zählt: Pflegevertrag, Betreuungsvertrag, Haushaltsgeldvertrag
(2) NUTZER*INNEN ALS MIETER	Jede Nutzerin hat einen eigenen Mietvertrag mit dem FAW e.V. abgeschlossen. Sie üben Hausrecht aus; die MA des PD sind Gäste. Auf Wunsch haben sie Haus- und Wohnungsschlüssel. Jederzeit können sie Besuch empfangen. Bei Neueinzügen haben sie Mitspracherecht, das zur Zeit an den PD delegiert wurde.
(3) INFORMATION UND BERATUNG	Es werden Informationen und Materialien zum SWA weitergegeben. Ausführliche Beratung zu den Kosten und deren Finanzierungsmöglichkeiten. Infos zu Pflege und Betreuung, Std. hospitieren, ggf. Probewohnen. Klärung, ob Diagnose Demenz vorliegt und ob WG die geeignete Wohn- und Pflegeform bietet.
(4) GETEILTE VERANTWORTUNG	Die Angehörigen und gesetzlichen Betreuer entscheiden über gemeinsame Ausgaben. Es finden Angehörigen/Betreuertreffen statt.



<p>(5) STRUKTUR DER WOHNGEMEINSCHAFT</p>	<p>In der WG leben 10 Personen in zwei Wohnungen. Es ist eine reine Demenz-WG. Aktuell 8 Frauen und 2 Männer im Alter zwischen 70 und 94 Jahren. Die Zugänge sind barrierefrei. Jede Wohnung verfügt über einen großen Gemeinschaftsraum mit integrierter Küche und Zugang zum Garten.</p>
<p>(6) GESTALTUNG WOHNRAUM</p>	<p>Jede Bewohnerin hat ein eigenes Zimmer, (Zimmergröße zwischen 15 u. 16 qm) das mit eigenen Möbeln eingerichtet ist. 3 Bäder und zusätzliche Toiletten vorhanden. Die Wohnungstür kann geöffnet werden, da sie nicht abgeschlossen ist.</p>
<p>(7) WOHNUMFELD</p>	<p>Ruhige Wohngegend im südlichen Neukölln. Wohnanlage grenzt an ein Naturschutzgebiet. Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen sind fußläufig erreichbar. Die WG liegt im EG eines Mietshauses, barrierefrei mit großem Garten. Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln.</p>
<p>(8) BETREUUNGS- BZW. WG-KONZEPT</p>	<ul style="list-style-type: none"> - aktivierende Pflege - Tagesstruktur - Umgang mit herausforderndem Verhalten - Validation - Schmerzen - Ernährung - Sturz - Biografieorientierung
<p>(9) AKTIVE SELBSTBESTIMMUNG IM ALLTAG</p>	<p>Die Tagesform und Befindlichkeit werden im Tagesablauf berücksichtigt. Es geht nach ihren Wünschen und Vorlieben. Das Recht auf Selbstbestimmung wird ernst genommen und unterstützt.</p>
<p>(10) HAUSHALTSFÜHRUNG</p>	<p>Es wird über die Kosten für die Haushaltsführung informiert. 1x monatlich wird transparent abgerechnet.</p>
<p>(11) PERSONALKONZEPT DES PFLEGEDIENSTES</p>	<p>In aller Regel gibt es 3 MA im Früh-, 2 MA im Spätdienst oder 2 MA im Früh-, 1 MA im Zwischendienst, 2 MA im Spätdienst, 1 Nachtwache. In aller Regel eine PFK pro Schicht, wenn nicht (Urlaub o. Krankheit), dann 24 Std Erreichbarkeit einer PFK als Hintergrunddienst.</p>

<p>(12) KONFLIKTBEWÄLTIGUNG / BESCHWERDEMANAGEMENT</p>	<p>Jederzeit haben Nutzerinnen, Angehörige und Betreuer die Möglichkeit, Probleme anzusprechen. Es wird versucht, konstruktive Lösungen herbeizuführen.</p> <p>Beim PD gibt es Bereitschaft bei Bedarf eine "dritte Person" hinzuzuziehen.</p>
<p>(13) NETZWERKE / ÖFFNUNG NACH AUSSEN</p>	<p>Es findet ein Austausch und Zusammenarbeit in der Arbeitsgemeinschaft "Runder Tisch Wohngemeinschaften" statt.</p> <p>Diese AG ist Bestandteil des Gremiums Gerontopsychiatrischer Verbund Neukölln.</p>

SWA e.V.
 Bürgerzentrum Neukölln
 Werbellinstraße 42
 12053 Berlin

www.swa-berlin.de
verein@swa-berlin.de
Tel.: 030-6109 3771
(Di 15 - 19 h)

Spendenkonto: SWA e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE02 1002 0500 0001 0678 00
BIC: BFSWDE33BER